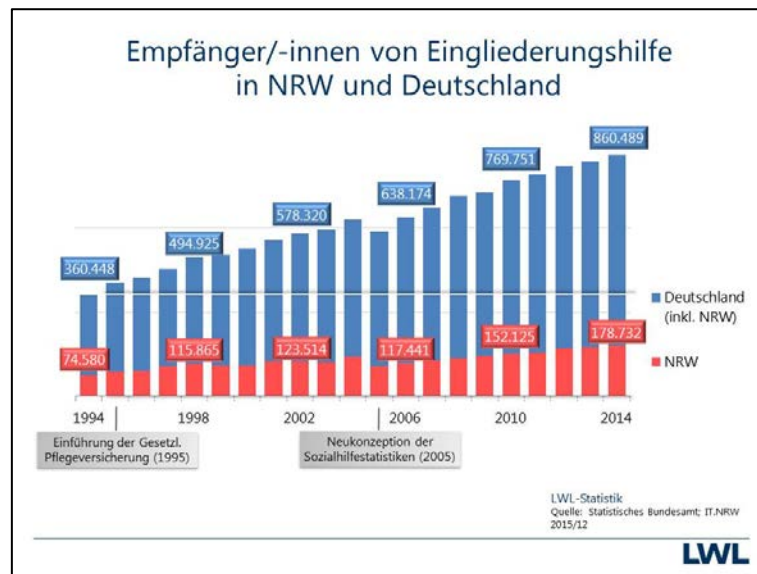




Kennzahl: Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen im Laufe des Berichtsjahres in und außerhalb von Einrichtungen

Quellen: Statistisches Bundesamt, IT.NRW (Statistische Jahrbücher)

Bezug: NRW; Deutschland

Beschreibung:

Dargestellt ist die Entwicklung der absoluten Empfängerzahlen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen ab 1994. Ausgewiesen sind sowohl die Empfänger/-innen von Leistungen der überörtlichen als auch der örtlichen Träger in NRW und Deutschland, die in einem beliebigen Zeitraum des Berichtsjahres mindestens eine der Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII erhalten haben.

In weniger als 20 Jahren hat sich die Zahl der Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe **verdoppelt**.

Im Jahr 2014 kommt **jede/r fünfte Empfänger/-in** von Leistungen der Eingliederungshilfe **aus NRW**.

Bezüglich der Neukonzeption der Sozialhilfestatistiken (siehe obigen Hinweis zum Jahr 2005) führt das Statistische Bundesamt aus:

„...Die Veränderungen in den sozialen Sicherungssystemen im Zuge der zum 1. Januar 2005 in Kraft getretenen Reformen („Hartz IV“) hatten für die Sozialhilfestatistiken tief greifende Konsequenzen. Dadurch sind die aktuellen Daten zur Sozialhilfe nur noch eingeschränkt mit den statistischen Ergebnissen bis einschließlich des Berichtsjahres 2004 vergleichbar...“

(Statistisches Bundesamt • Wirtschaft und Statistik 12/2007, S. 1245)